

Der schweizerische Kunst atlas

Zur Auslieferung ist bereit:

Die alte Schweiz Stadtbilder, Baukunst und Handwerk

Mit 354 grossen Abbildungen

Herausgegeben von Dr. E. Maria Blaser / Eingeleitet von Prof. Dr. Artur Weese

Ein stattlicher Quartband in Leinen gebunden 20 Goldm. (350 000 Kr.)

Dr. Jules Coulin:

„So umfassendes Schaumaterial, vom Bauernhaus bis zum fast fürstlichen Patrizierpalast, von der schlichsten Kapelle im letzten Bündnertal bis zu unsern grossen Kathedralen, von der Fayenceplatte bis zum monumentalen Kachelofen oder von der Stabelle bis zum gewaltigen Chorgestühl wurde aus schweizerischem Kunstgebiet noch kaum geboten.“

Dr. Hans Trog, Neue Züricher Zeitung Zürich:

„Es muss eigener Lektüre vorbehalten bleiben, diesen wahrhaft glänzend geformten, alles mit Leben und Geist durchleuchteten Darlegungen Weeses (der Einleitung) im einzelnen zu folgen und immer wieder zum Wort den Beleg in dem wunderschönen Bilderatlas nachzuschlagen.“

Dieses Buch ist nicht nur das schönste, sondern auch das erkenntnisreichste über die Schweiz. Wie die Wasmuthbände über Spanien, Griechenland usw. wird es weitherum Anklang finden.

Man beachte die Bildwiedergaben im illustrierten Teil dieser Nummer

Jetzt mit 40%, Partie 11/10

Ⓜ

Eugen Rentsch Verlag, Erlenbach-Zürich und München